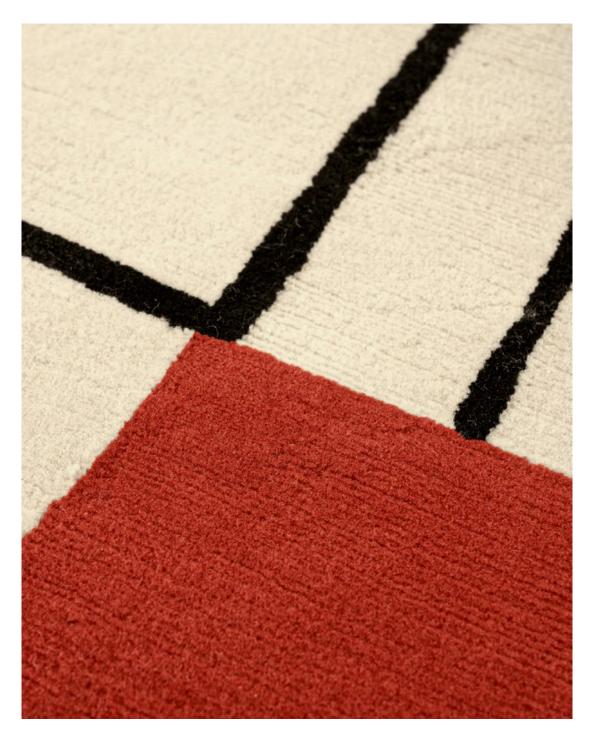
# ClassiCon

Classic Contemporary Design



Eileen Gray Rug Collection







## Original Designs

Abstrakte Kunstwerke aus feinster Wolle Abstract paintings rendered in the finest wool

Eileen Gray schuf nicht nur einige der bedeutendsten Möbelklassiker des 20. Jahrhunderts, sondern unterhielt auch ein Atelier, in dem Teppiche hergestellt wurden. Gouachen, Collagen und Zeichnungen der studierten Künstlerin dienten als Designvorlagen. Diese Kunstwerke aus den 1920er bis 1930er Jahren bilden auch die Grundlage unserer Kollektion. Mit größter Sorgfalt werden diese von uns auf das Teppichdesign übertragen, um zu gewährleisten, dass sie den Entwürfen der Gestalterin in jeder Hinsicht gerecht werden.

ClassiCon produziert und vertreibt die Eileen Gray Kollektion als weltweit einziger Lizenznehmer von Aram Designs Ltd, London. In den 1970er Jahren begann Eileen Gray eine Zusammenarbeit mit Zeev Aram, um ihre Möbel und Leuchten zur Serienreife zu bringen. 1973 übertrug sie die weltweiten Rechte zur Produktion und Distribution ihrer Entwürfe an Aram Designs Ltd, London.

Jedes neue Design wird mit dem Lizenzgeber abgestimmt, bevor es in die ClassiCon-Kollektion aufgenommen wird.

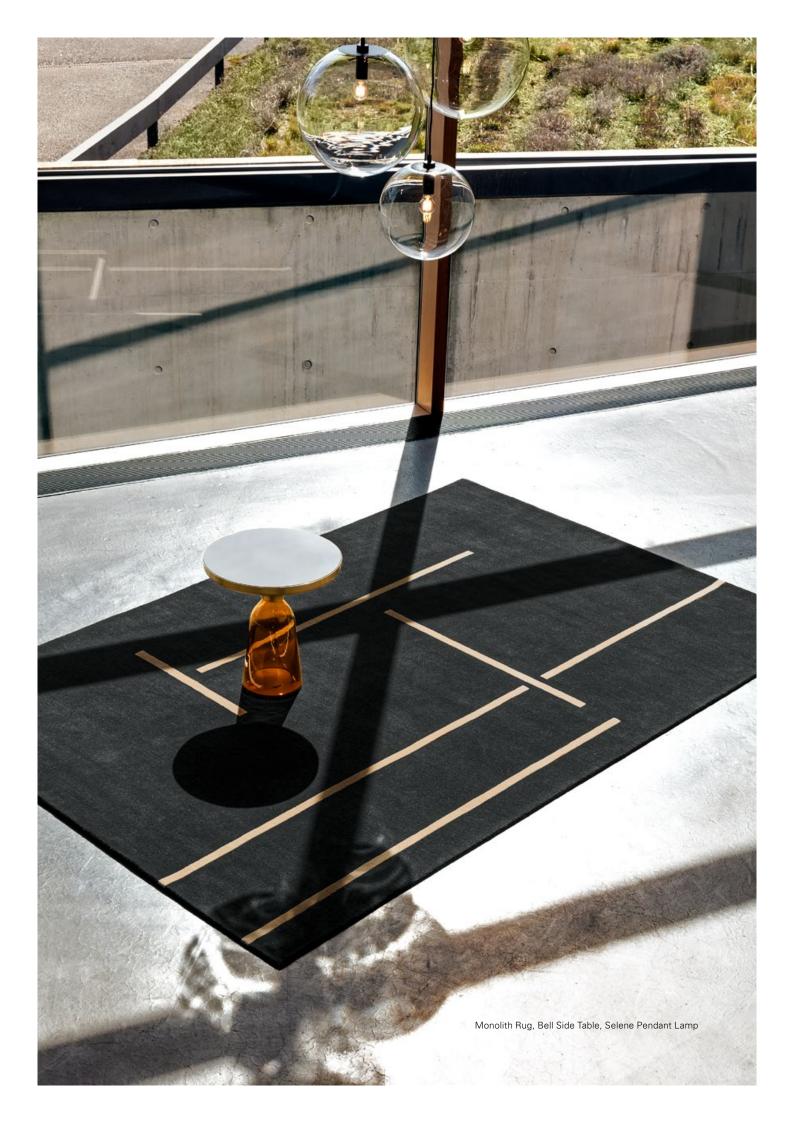
Eileen Gray not only created some of the most iconic 20th century furniture classics but also ran a studio in which rugs were produced. Gouaches, collages, and drawings of the artist served as design templates. These artworks from the 1920s to the 1930s also form the basis of our collection. We transfer them to rug designs with the greatest care in order to guarantee that they do justice to Eileen Gray's designs in every regard.

ClassiCon produces and markets
Eileen Gray designs under licence from
The World Licence Holder Aram Designs
Ltd, London. In the 1970s Eileen Gray
began working with Zeev Aram to put her
furniture and lamps into series production.
In 1973 she granted the worldwide rights
to manufacture and distribute her designs
to Aram Designs Ltd, London.

Each new design is approved by the licensor before it is included in the ClassiCon collection.



LINKS LEFT Monolith Rug vorne und hinten front and back OBEN TOP St. Tropez Rug, Tube Light Floor Lamp, Bibendum Armchair



## Rug Collection

Unsere Teppiche sind langlebige Qualitätsprodukte, die in kunstvoller Handarbeit hergestellt werden. Die aus 100% handversponnener New Zealand Schurwolle geknüpften textilen Kunstwerke mit einer Dichte von 96.000 Knoten pro Quadratmeter sind pflegeleicht und für Allergiker geeignet: Die Wollfasern binden den Staub aus der Luft und können, ebenso wie Schmutz, einfach abgesaugt werden. Schurwolle ist biologisch abbaubar und ein nachwachsender Rohstoff. Die Farbpigmente sind umweltverträglich und nach OEKO-TEX® STANDARD 100 getestet.

Neben neuer, nachhaltiger Materialität und zusätzlichen Größen ergänzt jetzt auch ein weiteres Design die Teppichkollektion mit seiner unverwechselbaren abstrakten Ästhetik: Monolith zeichnet sich durch beigefarbene horizontale und vertikale Linien aus, die den erdig anmutenden dunkelgrauen Untergrund elegant akzentuieren. Grundlage für diesen Entwurf sind Gouachen und Bleistiftzeichnungen Eileen Grays aus den 1920er Jahren, die in ein Meisterwerk abstrakter Textilkunst aus 100% handgesponnener, feinster Schurwolle verwandelt wurden.

Our rugs are highly durable, high-quality products produced with skilled craftsmanship. The textile artworks, woven with 80 knots per square inch (6.45 cm²) from 100% hand-spun New Zealand virgin wool, are easy to clean and suitable for allergy sufferers: The wool fibres bind dust from the air and, like dirt, can be easily vacuumed up. Virgin wool is biodegradable and a renewable resource. The colour pigments are environmentally friendly and tested according to OEKO-TEX® STANDARD 100.

In addition to the sustainable materials and sizes, another new design now complements the rug collection with its unmistakable abstract aesthetic: Monolith is characterised by beige horizontal and vertical lines that elegantly accentuate the earthy dark grey background. Eileen Gray's gouaches and pencil drawings from the 1920s served as the basis for this design and have been transformed into a masterpiece of abstract textile art made from the finest 100% hand-spun virgin wool.

#### Monolith Rug New



#### **Bonaparte Rug**



167 cn

### Castellar Rug





### Kilkenny Rug





### Roquebrune Rug





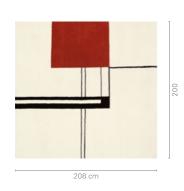
300 cm

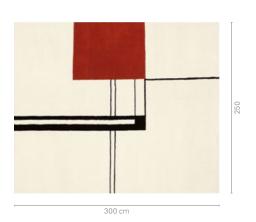
#### St. Tropez Rug





### Wendingen Rug





#### **Centimetre Rug**





**Blue Marine Rug** 













# ClassiCon & Label STEP

Ethisch und ökologisch nachhaltig Ethically and ecologically sustainable

Eine Partnerschaft, die ethisch und ökologisch nachhaltige Bedingungen schafft:

Alle ClassiCon-Teppiche werden in enger Zusammenarbeit mit Label STEP in Artisan Villages in der Region Sarlahi, Nepal, gefertigt. Label STEP ist eine Non-Profit-Organisation, die faire Arbeits- und Lebensbedingungen der Menschen in den Produktionsgebieten garantiert, sowie ausschließlich nachhaltige, umweltverträgliche Teppichherstellungsverfahren zulässt.

Alle Teppiche enstehen in liebevoller Handarbeit. In den Artisan Villages lernen örtliche Fachkräfte die Kunst des Knüpfens von Meisterhand. Jeder Schritt der Teppichproduktion, von der Erstellung der Designvorlage bis hin zum Finishing, wird mit höchster Sorgfalt ausgeführt.

A partnership that provides ethically and ecologically sustainable conditions:

All ClassiCon rugs are manufactured in close collaboration with Label STEP in Artisan Villages in the region of Sarlahi, Nepal. Label STEP is a non-profit organisation, that guarantees fair working and living conditions for the people in the production areas and allows only environmentally friendly rug manufacturing processes.

All our rugs are made with skilled craftsmanship. In the Artisan Villages, local workers learn the art of weaving from the masters of the craft. Each step of the process, whether it's creating the design, dyeing the wool, trimming or finishing, is performed with the utmost care.



Kilkenny Rug während des Knüpfvorgangs in Nepal Kilkenny Rug in the weaving process in Nepal



Eileen Gray Non Conformist Artist





"Ein Leben ohne Kunst ist wie eine Quelle ohne Wasser"

"Life without art is a spring without water."

Eileen Gray

Frei, vielschichtig, modern und mutig – als Gestalterin und als Frau lehnte Eileen Gray im Beruf wie in der Liebe starre Grenzen ab und war in vielerlei Hinsicht ihrer Zeit voraus. Die 1878 geborene Irin zog nach dem Kunststudium in London Anfang des 20. Jahrhunderts nach Paris, wo sie zur frechen Garconne mit Bubikopf wurde: Sie fuhr Auto, reiste über den Ozean nach Amerika, zu Feldstudien nach Afrika und war eine der ersten Frauen, die ein Flugzeug lenkte. Gold und Rot, Braun und Schwarz stehen für ihre Art-déco-Zeit, in der sie bereits Gouachen und Collagen anfertigte, die als Webvorlagen dienten. Mit ihren Teppichen – in den avantgardistischen Zirkeln des Rive Gauche heiß begehrt - wollte Eileen Gray "ein Zuhause für Menschen" schaffen.

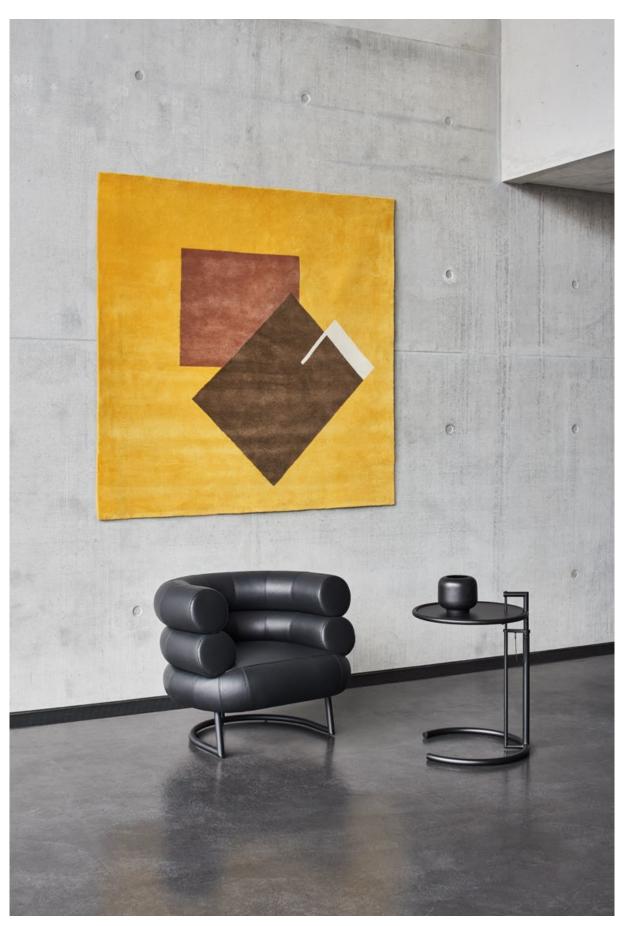
Gegen gesellschaftliche Vorurteile setzte sie ihr Spiel mit Identitäten. Als 44-Jährige eröffnete sie eine Galerie mit dem männlich klingenden Namen Jean Désert. Weiß und Schwarz, Silber und Grau wurden nun ihre bevorzugten Farben: statt aus dunklem Holz formte sie Möbel aus blinkendem Stahlrohr. Stillstand kannte die Künstlerin nicht, und so baute die Autodidaktin an der Mittelmeerküste nahe Monaco die Villa E1027, heute das ikonische Gray'sche Gesamtkunstwerk schlechthin. Blau, Gelb und Weiß - die mediterranen Sommerfarben strahlten in dieser glücklichen Zeit, bevor Eileen Gray während des Zweiten Weltkrieges als Architektin und Designerin in Vergessenheit geriet. Dennoch arbeitete und malte sie drei Jahrzehnte lang diszipliniert weiter. Sie blieb dabei stets eine ,private Malerin', ihre Bilder wurden nie öffentlich ausgestellt. Doch die Gouachen und Collagen bewahrte sie für die Nachwelt auf, sorgfältig auf Karton geklebt, auf der Rückseite beschriftet und manche auch signiert.

Irlands Nationalfarbe Grün ist auch die Farbe der Hoffnung, die Eileen Gray nie verließ: Sie träumte davon, in Dublin "etwas von Dauer zu bekommen", und ein Vierteljahrhundert nach ihrem Tod im Jahr 1976 wurde dieser Traum tatsächlich wahr: mit einer Eileen-Gray-Ausstellung im National Museum of Ireland, deren Eröffnungsplakat den Sessel Non Conformist zeigte. Mit der Aufnahme erster Teppiche nach ihren Entwürfen ins Sortiment von Aram Designs Ltd. im Jahr 2003 und ClassiCon 2004, erfüllte sich auch der letzte große Wunsch der Gestalterin, dass aus ihren "alten Entwürfen" noch einmal neue, ganz besondere textile Kunstwerke entstehen mögen.

Free, versatile, modern and courageous – as a designer and as a woman, Eileen Gray rejected rigid boundaries, both in her work and in love. She was ahead of her time in many respects. Born in 1878 in Ireland, she studied art in London before moving to Paris at the beginning of the 20th century, where she became a cheeky garçonne with a bob cut: she drove a car, travelled across the ocean to America, to Africa for field studies and was one of the first women to pilot an aeroplane. Gold and red, brown and black represent her art deco period, during which she was already making gouaches and collages that served as weaving patterns. With her rugs – much sought after in the avant-garde circles of the Rive Gauche - Eileen Gray wanted to create "a home for people".

She challenged social prejudices with her play on identities. At the age of 44, she opened a gallery with the masculine-sounding name Jean Désert. White and black, silver and grey became her preferred colours; instead of dark wood, she created furniture out of shining steel tubing. Stagnation was alien to her, and so the self-taught artist designed and built the Villa E1027 on the Mediterranean coast near Monaco, today Gray's iconic gesamtkunstwerk par excellence. Blue, yellow and white, the Mediterranean summer colours, shone brightly in those auspicious times before, during the Second World War, Eileen Gray fell into oblivion as an architect and designer. Nevertheless, she continued her disciplined work and painting for three decades. She always remained a 'private painter', her paintings were never exhibited publicly. But she preserved the gouaches and collages for posterity, carefully glued to cardboard, inscribed on the rear side, some even signed.

Ireland's national colour green is also the colour of hope, something that never abandoned Eileen Gray. She dreamed of "receiving something enduring" in Dublin, and a quarter of a century after her death in 1976, this dream actually came true: with an Eileen Gray exhibition at the National Museum of Ireland, where the poster for the opening featured the Non Conformist armchair. The inclusion of the first rugs based on her designs in the Aram Designs Ltd. range in 2003 and in the ClassiCon portfolio in 2004 also fulfilled the designer's last great wish that new, very special textile works of art might once again emerge from her "old designs".



Castellar Rug, Bibendum Armchair, Adjustable Table E1027 Black Version



Castellar, collage by Eileen Gray, c.1920-21

All Eileen Gray designs: Authorised by The World Licence Holder Aram Designs Ltd, London

Photos: Daniel Breidt, Elias Hassos, Felix Holzer, Narendra Shrestha National Museum of Ireland

Text Eileen Gray – Non Conformist Artist: Charlotte Kerner, Author, Lübeck

Alle Rechte vorbehalten. Technische Änderungen vorbehalten, Farbabweichungen und Irrtümer sind nicht ausgeschlossen.

All rights reserved. Subject to technical modifications. Actual colours may vary. Errors can not be excluded.

© ClassiCon GmbH, Munich





ClassiCon GmbH Sigmund-Riefler-Bogen 3 81829 Munich Germany

Tel + 49 89 748133 40 info@classicon.com www.classicon.com

Showroom Mon.-Thu. 8:30 -17:00 Fri. 8:30 -15:00 Please make an appointment